

### Praxis aktuell: Politische Bildung mit sozial benachteiligten Jugendlichen

Außerschulische Politische Jugendbildung verfolgt das jugendpolitische Ziel, alle Jugendlichen, d.h. aus unterschiedlichen sozial-kulturellen Milieus zu erreichen. Dieser Anspruch, so zeigt die Praxis, wird aus unterschiedlichen Gründen nur eingeschränkt eingelöst. Dies gilt insbesondere für Jugendliche aus sozial benachteiligten Verhältnissen. Gegenwärtig finden vermehrt Projekte statt, in denen diese „Zielgruppe“ stärker in den politischen, inhaltlichen und didaktischen Blick gerät. Diese richten sich gegen Ansichten, die Jugendlichen aus sogenannten bildungs- oder politikfernen Milieus eine desinteressierte Haltung unterstellen und versuchen, Zugänge zu finden, die gegen den selektierenden Trend des bundesdeutschen Bildungssystems an Interessen von Jugendlichen anknüpfen und deren Politikvorstellungen zu ihrem Ausgangspunkt machen. Die Beiträge des Schwerpunkts thematisieren außerschulische Politische Jugendbildung unter diesen Fragestellungen. Sie fragen nach der Zielgruppe, danach, ob für diese spezielle Angebote und Settings und welche Herangehensweisen und Rahmenbedingungen in Bezug auf TeamerInnen und Träger notwendig sind. Neben ausführlichen Fachbeiträgen präsentiert der Schwerpunkt auch Positionen und Einschätzungen von ExpertInnen aus Wissenschaft und Praxis.

### Durchblick: Konfrontative Pädagogik

Die Konjunktur konfrontativer Methoden und Programme ist in der Fachdiskussion um einen professionellen Umgang mit gewaltorientierten und besonders auffälligen geltenden Jugendlichen keineswegs unumstritten. Ob als ethische Frage nach „härteren“ Eingriffsrechten innerhalb konfrontativer Settings in Jugendhilfe oder Bildungssystem oder als Skepsis gegenüber der wissenschaftsbasierten Fachlichkeit und pädagogischer Seriosität formuliert: im Mittelpunkt der Kontroverse stehen die konzeptionellen und förderpraktischen Aspekte dieser Programme als gewaltpräventive Intervention. Im Schwerpunkt werden die gegensätzlichen Argumente in ihren Widersprüchen konkretisiert und die fachpolitischen Positionen von Vertretern und Kritikern vorgestellt.

## Impressum Sozial Extra

Zeitschrift für Soziale Arbeit  
Ausgabe 4 2014, 38. Jahrgang  
ISSN 0931-279 X

Springer VS | Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH |  
Abraham-Lincoln-Straße 46 | 65189 Wiesbaden | www.springer-vs.de  
Amtsgericht Wiesbaden | HRB 9754 | USt-IdNr. DE811148419

**Geschäftsführer:** Armin Gross | Peter Hendriks | Joachim Krieger  
**Editorial Director Social Sciences & Humanities:** Dr. Andreas Beierwaltes  
**Director Ad Sales:** Armin Gross  
**Director Marketing and Direct Sales:** Rolf-Günther Hobbeling  
**Director Production:** Olga Chiarcos

### REDAKTION

**Verantwortlicher Redakteur:** Detlef Ullenboom (i.S.d.P.),  
Sozial Extra, Hattinger Str. 551, 44795 Bochum, tel 0234 / 43 88 947,  
redaktion@sozialextra.de

**Koordination „Praxis aktuell“:** Nadia Kutscher

#### Redaktionsbeirat:

Kirsten Aner (Kassel), Manfred Baierl (Frankfurt), Christoph Butterwegge (Köln),  
Margret Dörr (Mainz), Sabine Hering (Potsdam), Peter Herrmann (Rom), Nadia  
Kutscher (Vechta), Richard Krusch (Wien), Regina Rätz (Berlin), Albert Scherr  
(Freiburg), Wolfgang Schröer (Hildesheim), Helmuth Schweitzer (Duisburg), Werner  
Thole (Kassel), Leonie Wagner (Holzminden), Margherita Zander (Münster).

### VERLAG

**Produktmanagement:** Ronald Schmidt-Serrière  
tel +49 (0)611 / 78 78 - 280, fax +49 (0)611 / 78 78 - 280  
ronald.schmidt-serriere@vs-verlag.de

**Anzeigenleitung:** Yvonne Guderjahn  
tel +49 (0)611 / 78 78 - 155, fax +49 (0)611 / 78 78 - 430  
yvonne.guderjahn@best-ad-media.de

**Anzeigendisposition:** Monika Dannenberger  
tel +49 (0)611 / 78 78 - 148, fax +49 (0)611 / 78 78 - 443  
monika.dannenberger@best-ad-media.de

**Layout und Produktion:** Erik Dietrich  
erik.dietrich@springer.com

#### Kundenservice:

Springer Customer Service Center GmbH | VS Verlag-Service  
Haberstraße 7, D-69126 Heidelberg  
Telefon: +49 (0)6221 / 345 - 43 03 | Fax: +49 (0)6221 / 345 - 42 29  
Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
vsverlag-service@springer.com

**Anzeigenpreise:** Es gelten die Mediadaten vom 01.01.2012.

© Springer VS ist eine Marke von Springer DE.

Springer DE ist Teil von Springer Science+Business Media.

**Bezugsmöglichkeiten:** Die Bezugspreise können Sie beim Kundenservice  
Zeitschriften erfragen: E-Mail: subscriptions@springer.com. Jedes Abonnement Print  
und Online beinhaltet eine Freischaltung für das SozialExtra-Archiv. Der Zugang gilt  
ausschließlich für den einzelnen Empfänger des Abonnements. Das Abo verlängert sich  
automatisch um ein Jahr, wenn es nicht 6 Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraums  
beim Verlag gekündigt wurde. Jährlich können Sonderhefte erscheinen, die nach  
Umfang berechnet und den Abonnenten des laufenden Jahrgangs mit einem Nachlass  
von 25 % des jeweiligen Ladenpreises geliefert werden. Bei Nichtgefallen können  
die Sonderhefte innerhalb einer Frist von 3 Wochen zurückgegeben werden.

### URHEBERRECHTE

Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich  
geschützt. Übersetzung, Nachdruck, Vervielfältigungen auf fotomechanischem oder ähnlichem  
Wege oder im Magnettonverfahren, Vortrag, Funk- und Fernsehsendung sowie Speicherung in  
Datenverarbeitungsanlagen (auch auszugsweise) nur mit Genehmigung des Verlags.

Von einzelnen Beiträgen oder Teilen von ihnen dürfen nur einzelne Kopien für den  
persönlichen oder sonstigen Gebrauch hergestellt werden.

**Titelfoto:** © studerga/iStockphoto.com

[www.sozialextra.de](http://www.sozialextra.de)

### Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe von Sozial Extra liegt eine Beilage des Verlag  
C. H. Beck, München, bei. Wir bitten um freundliche Be-  
achtung.